



OFFICE DE L'ASSURANCE-INVALIDITÉ
INVALIDENVERSICHERUNGS-STELLE
FRIBOURG FREIBURG

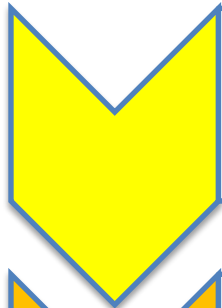
Die Eidgenössische Invalidenversicherung

Information vom 4. mai 2018

Art. 1a IVG:

- a) die Invalidität mit geeigneten, einfachen und zweckmässigen Eingliederungsmassnahmen verhindern, vermindern oder beheben,
- b) die verbleibenden ökonomischen Folgen der Invalidität im Rahmen einer angemessenen Deckung des Existenzbedarfs ausgleichen,
- c) zu einer eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lebensführung der betroffenen Versicherten beitragen.

Die Phasen eines IV-Gesuchs



- Anmeldung



- Frühintervention

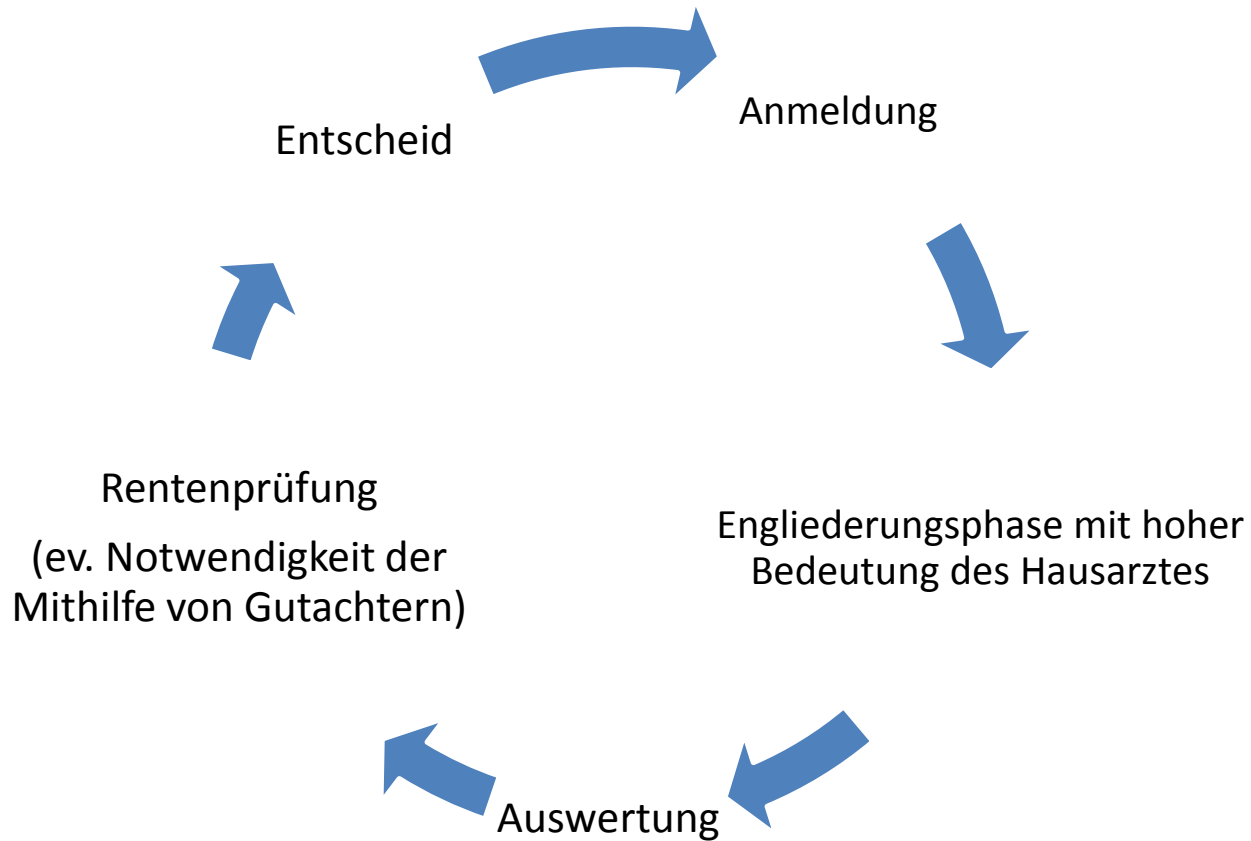


- Eingliederung



- Rentenprüfung

Die Rolle der Ärzte im IV-Prozess



- Frühintervention
- Eingliederungsmassnahmen und Taggelder
 - Medizinische Massnahmen
 - Hilfsmittel
 - Integrationsmassnahmen zur Vorbereitung zur beruflichen Eingliederung
 - Berufliche Massnahmen (Berufsberatung, Erstmalige berufliche Ausbildung, Umschulung, Arbeitsvermittlung, Kapitalhilfe)
- Rente (40%: 1/4Rente, 50 %: halbe Rente; 60 %: 3/4Rente; 70 %: ganze Rente)
- Wiedereingliederung von Rentnern
- Hilflosenentschädigung/Assistenzbeitrag

Die Elemente der Invalidität

MEDIZINISCHES ELEMENT

Körperlicher, geistiger
oder psychischer
Gesundheitsschaden

WIRTSCHAFTLICHES ELEMENT

Voraussichtlich
längerfristige
Erwerbsunfähigkeit

KAUSAL-ZUSAMMENHANG

Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit: Der Unterschied

ARBEITSUNFÄHIGKEIT

- Aufgrund Gesundheitsschaden ...
- ... nicht mehr arbeitsfähig im bisherigen Beruf oder Aufgabenbereich
- Grad der Arbeitsunfähigkeit wird durch den Arzt festgelegt



ERWERBSUNFÄHIGKEIT

- Aufgrund Gesundheitsschaden ...
- ... keine Erwerbsarbeit auf dem in Betracht kommenden Arbeitsmarkt mehr möglich
- Invaliditätsgrad wird von der IV-Stelle festgelegt

Die Arten der Invaliditätsbemessung

1 ALLGEMEINE METHODE

- Einkommensvergleich
- z.B. bei Angestellten

2 SPEZIFISCHE METHODE

- Betätigungsvergleich
- z.B. bei Hausfrauen

3 GEMISCHTE METHODE

- Einkommens- und Betätigungsvergleich
- z.B. bei Hausfrauen mit Teilerwerbstätigkeit

4 AUSSERORDENTL. METHODE

- Betätigungsvergleich mit erwerblicher Gewichtung
- z.B. bei Selbständigerwerbenden

Berechnungsbeispiel

- Erwerbseinkommen
ohne Gesundheitsschaden
(Valideneinkommen)
Hilfsarbeiter Bau 13 x CHF 4'500.- CHF 58'500.-
- Erwerbseinkommen
mit Gesundheitsschaden
(Invalideneinkommen)
Leichte Hilfsarbeiten 13 x CHF 1'620.- CHF 21'060.-
- Erwerbseinbusse CHF 37'440.-

$$= \text{Invaliditätsgrad} \quad \frac{37'440 \times 100}{58'500} \quad 64\%$$

Der Invaliditätsgrad bestimmt die Rente

Invaliditätsgrad in %

Rente



Höhe der IV-Renten

▪ Minimale Rentenhöhe	CHF	1'175.-
▪ Maximale Rentenhöhe	CHF	2'350.-
▪ Ehepaare max. (Plafonierung)	CHF	3'525.-

Somit ist festzuhalten:

- Die IV berücksichtigt die wirtschaftliche Einbusse und nicht die gesundheitliche Beeinträchtigung.

Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit (AUF)

Wieso kommt der RAD bei der Beurteilung der AUF häufig zu einem anderen Ergebnis als der behandelnde Arzt?

- In der Regel ist die Diagnose unbestritten
- Unterschiedliches Rollenverständnis
- Beurteilung der AUF in der bisherigen Tätigkeit durch behandelnden Arzt
- Ausschlaggebend ist, welche Tätigkeit die versicherte Person (vP) z.B. nach einer Umschulung noch ausführen könnte

Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit (AUF)

Wieso gibt die IV häufig eine medizinische Begutachtung in Auftrag?

- Gesamtschau nötig aufgrund verschiedener med. Aspekte
- Anspruchsberechtigung setzt eine nachvollziehbare ärztliche Beurteilung der Auswirkung des Gesundheitsschadens auf die Arbeits- und Erwerbsfähigkeit voraus
- Insbesondere bei unklaren Beschwerdebildern sind regelmässig weitere Lebens- und Aktivitätsbereiche zu berücksichtigen, um das Ausmass der Einschränkung plausibilisieren zu können
- Ohne Einbezug solcher Indizien, ist eine ärztliche Arbeitsunfähigkeitsbeurteilung nicht beweiskräftig

Invalidisierender Gesundheitsschaden

Wann ist ein Gesundheitsschaden invalidisierend?

- Die Verwertung der Arbeitsfähigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ist der vP nicht oder nur noch teilweise zumutbar
- Die Auswirkungen auf die Arbeitsfähigkeit sind trotz Ergreifens der möglichen und zumutbaren medizinischen, beruflichen oder anderer Massnahmen langdauernd
- I.d.R. nimmt der behandelnde als erstes zum Gesundheitsschaden und dessen Auswirkung auf die Arbeitsfähigkeit Stellung
- Die medizinische Beurteilung, ob von einem invalidisierenden Gesundheitsschaden auszugehen ist, ist Sache der RAD (Art. 59 Abs. 2bis IVG)

Auskünfte an die behandelnden Ärzte

Weshalb hält mich die IV-Stelle über Entscheidungen zu meinem Patienten nicht auf dem Laufenden?

- Die IV-Stellen sind genauso wie der Arzt der gesetzlichen Schweigepflicht unterstellt.
- Mit einem schriftlichen Gesuch können Ärzte und Ärztinnen jedoch die Kopien der IV-Entscheidungen anfordern, die ihre Patienten betreffen. Allerdings benötigen Sie dazu eine Vollmacht, die von der vP unterschrieben ist.

Funktionellen Einschränkungen

Wieso muss der Arzt zu den «funktionellen Einschränkungen» Stellung nehmen?

- Für die Unterstützung der Eingliederung muss die IV wissen, inwiefern die versicherte Person beim Arbeiten eingeschränkt ist. Je nach funktioneller Einschränkung ist ein Berufswechsel oder die Anpassung des Arbeitsplatzes angezeigt. Darf der Patient noch schwere Lasten tragen? Ist er noch in der Lage, anstrengende, stressige oder verantwortungsvolle Arbeiten auszuführen?
- Für diese Beurteilung ist die IV auf die Auskünfte der behandelnden Ärzte angewiesen

Wie bekomme ich welche Infos über die IV?

- Home page OAI FR
- IV-Pro-medico
- Memento AI

Wie kann ich meine Mitarbeit bei der Eingliederung verrechnen?

- Rundschreiben 302 (Dienstleistungen der Ärzteschaft für IV-Stellen)

iv-pro-medico

Informationen für Ärztinnen und Ärzte
über die Invalidenversicherung (IV)

[Fragen & Antworten](#) ▾ [Glossar](#) [Die Invalidenversicherung](#) ▾ [Dokumentation](#) ▾



Herzlich willkommen auf iv-pro-medico

Die Informationsplattform erleichtert behandelnden Ärztinnen und Ärzten die Zusammenarbeit mit den IV-Stellen – im Interesse von allen.

In welcher Situation befinden sich Ihr Patient oder Ihre Patientin?



ERSTER KONTAKT ZUR IV

Ein Patient kommt zum Arzt, ist aber noch nicht bei der IV-Stelle angemeldet. Auch eine Meldung zur Früherfassung ist noch nicht erfolgt.

[MEHR](#)



BEARBEITUNG DURCH DIE IV

Eine Anmeldung oder eine Meldung zur Früherfassung hat bereits stattgefunden. Die IV-Stelle kennt den Fall und bearbeitet ihn.

[MEHR](#)



WÄHREND IV- LEISTUNGSBEZUG

Leistungen der IV werden bezogen. Der Zustand des Patienten hat sich aber verändert oder es steht eine Revision an.

[MEHR](#)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!